Amtliche Bekanntmachungen.

Der am 12. und 13. dieses Monats in hiesiger Stadt fällige Vieh- und Krammarkt ist durch Erlaß des Provinzialraths der Provinz Sachsen vom 31. August d. J. aufgehoben worden.

Halle a. S., den 1. September 1892.

Die Polizei-Verwaltung.

Auf Vorschlag der Sanitäts-Commission sollen im Anschluß an die bestehenden 23 Armenbezirke **Bezirks-Sanitäts-Commissionen** gebildet werden, welchen namentlich die Aufgabe zufallen wird, die den Bezirken angehörigen Grundstücke in Bezug auf Reinlichkeit und die zur Abwehr der Cholera erforderlichen Maßnahmen zu controliren.

In einer heute stattgehabten Sitzung der Herren Bezirksvorsteher ist dieser Absicht eifrige Unterstützung zugesagt, auch konnte — trotz der Kürze der Zeit — bereits eine größere Zahl von Personen namhaft gemacht werden, welche zur Uebernahme dieses Ehrenamtes bereit sind.

Da aber die erforderliche Zahl in mehreren Bezirken noch nicht erreicht ist, ergeht hierdurch an Diejenigen, welche ihre Dienste dieser gemeinnützigen Sache widmen wollen, die Aufforderung, sich **schleunigst** bei ihren Bezirksvorstehern melden zu wollen.

Besonders werthvoll würde es für diese neue Einrichtung sein, wenn sich in jedem Bezirk ein oder zwei der dort wohnhaften Herren Aerzte den Commissionen als technische Berather anschließen wollten.

Halle, den 2. September 1892. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

a. In der Zeit vom 15. bis 31. August cr. sind nachstehende Gegenstände als **gefunden** hier abgegeben resp. angemeldet: 1 Firmenschild von Holz, goldene Ringe, Regenschirme, baares Geld, 1 Spazierstock, 1 Damenunterrock, 1 ärztliches Besteck, 1 schwarze Handtasche, 1 Damenumhang, 1 auf der Saale aufgeschwommenes Packet, enthaltend: Schuhe, Schreibzeug, Elfenbeinschmuck, goldenen Ring 2c.

b. In derselben Zeit sind als **verloren** hier gemeldet: 1 gold. Ring mit Wappen, 1 schwarzer Regenschirm mit Elfenbeingriff, 1 Corallenarmband, 1 Zwanzig Mark-Schein, 1 silb. Cyl.-Uhr Nr. 2468, 1 Nickelklemmer, 1 gold. Medaillon mit schwarzem Stein, 1 silb. Kettenarmband, 1 gold. Brosche mit schwarzer Emaille.

An die unbekannten Eigenthümer der unter Nr. 1 verzeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung, zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken, daß, wenn eine solche nicht **innerhalb der nächsten drei Monate** erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamirten Gegenstände nach Maßgabe des § 8 des Ministerial-Reglements vom 21. April 1882 verfahren werden wird.

Bezügliche Auskunft wird während der Dienststunden im Polizei-Sekr. IV, Rathhausgasse Nr. 18, Zimmer 87, ertheilt.

Halle a. S., den 1. September 1892. **Die Polizei-Verwaltung.**

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die **öffentlichen unentgeltlichen Impfungen nur noch jeden Mittwoch Nachmittag von 3—4 Uhr** im Turnsaale der Knaben-Bürgerschule in der Oleariusstraße stattfinden.

Halle a/S., den 1. September 1892. **Die Polizei-Verwaltung.**

Der Tünchergeselle **Karl Transfeld,** geb. am 20./10. 1867 zu Erfurt, entzieht sich der Polizei-Aufsicht.

Um Mittheilung seines Aufenthaltsortes wird ersucht.

Halle a. S., den 1. Sept. 1892. **Die Polizei-Verwaltung.**

Der Knecht **Franz Owczarzek,** geb. am 20./1. 1862 zu Mehringswalde, entzieht sich der Polizei-Aufsicht.

Um Mittheilung seines Aufenthaltsortes wird ersucht.

Halle a. S., den 1. Sept. 1892. **Die Polizei-Verwaltung.**

Unter dem derzeitigen Viehbestande des Viehhändlers **Moritz Schloß** hier, Königstraße Nr. 23, ist die **Maul- und Klauenseuche** ausgebrochen und das Gehöft infolgedessen unter Kontrolle gestellt.

Halle a/S., den 1. September 1892. **Die Polizei-Verwaltung.**

Die der Stadt Halle a/S. gehörenden **Ackerparzellen:**

Nr. 4 des Lagerplanes von 51 ar 15 qm in Diemitzer Flur,
„ 5 „ „ „ 51 „ 21 „ daselbst,
„ 8 „ „ „ 51 „ 11 „ daselbst,
„ 11 „ „ „ 51 „ 11 „ in Büschdorfer Flur

sollen unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auf die sechs Jahre vom 1. April 1893 bis Ende März 1899 anderweit öffentlich meistbietend verpachtet werden. — Es ist hierzu Termin auf

Mittwoch den 7. September d. Js. Vormittags 11 Uhr

im **Hofmann'schen Gesellschaftshause in Diemitz** angesetzt, zu welchem Pachtliebhaber eingeladen werden.

Halle a/S., den 12. August 1892. **Der Magistrat.**

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 93 Blatt 3574 auf den Namen des Maschinenfabrikanten jetzt Restaurateurs **Alfred Waldow** in Halle a/S. eingetragene, daselbst Bernburgerstraße Nr. 30 belegene Grundstück: Kartenblatt 11, Parzelle 1097/96 von 3 ar 61 qm Größe, Wohnhaus mit Hofraum und Hausgarten,

am 24. Oktober 1892, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße Nr. 8, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 2100 ℳ Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 25. Oktober 1892, Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 12. August 1892.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 138 Blatt 4905 auf den Namen des Restaurateurs **Richard Starke** zu Halle a/S. eingetragenen, daselbst in der Liebenauerstraße belegenen Grundstücke

Kartenblatt 2, Parzelle $\frac{984}{39}$ $\frac{985}{39}$ $\frac{986}{39}$ und $\frac{1017}{39}$ von 20 ar 48 qm mit Restaurationssalon und Bierkeller, Colonnade mit Gesellschaftszimmer

am 27. Oktober 1892, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Die Grundstücke sind mit 0,36 Mk. Reinertrag und einer Fläche von 0,00,78 Hektar zur Grundsteuer, mit 620 Mk. Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 28. Oktober 1892, Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 31 — verkündet werden.

Halle a. S., den 21. August 1892.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Radewell Band II Blatt 53 auf den Namen des Restaurateurs **Hermann Wiesemann** zu Radewell eingetragenen, in Radewell und in der Gemarkung Radewell-Diendorf belegenen Grundstücke:

1. Schenkhaus Nr. 30, bestehend aus Gasthaus mit Hofraum, Kuh- und Pferdestall mit Scheune und Kohlenstall,
2. Plan Nr. 122, Kartenblatt 2, Parzelle 135, Wiese von 24 ar 80 qm, 3. Plan Nr. 104, Kartenblatt 2, Parzelle 145, Wiese von 15 ar 80 qm

am 28. Oktober 1892, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Die Grundstücke sind mit 14,70 Mk. Reinertrag und einer Fläche von 0,40,60 ha zur Grundsteuer, mit 168 Mk. Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 1. November 1892, Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 21. August 1892.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Auf Antrag eines Benefizialerben des Tischlermeisters späteren Getreidehändlers **Fr. Wilhelm Heinrich Zwanziger** zu Halle a. S. soll das zum Nachlasse des Letzteren gehörige, im Grundbuche von Halle a. S., Band 58, Blatt 2112 auf den Namen des Erblassers eingetragene, zu Halle a. d. S., Spitze Nr. 2, belegene Grundstück, bestehend aus Wohnhaus mit Seitenflügel und Hofraum, Nebenwohngebäude, Seitengebäude links und Hintergebäude

am 1. November 1892 Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31, zwangsweise versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1012 ℳ Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersteher übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorging, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Hebungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigenthum des Grundstücks beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 2. November 1892 Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 21. August 1892.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 81 Blatt Nr. 3104 auf den Namen des Klempnermeisters **Ernst Kleinschmidt** zu Halle a/S. eingetragene, daselbst Augustastraße Nr. 8a belegene Grundstück, Kartenblatt 6, Parzelle 337/120 mit 2 ar 17 qm Größe, bestehend aus: Wohnhaus mit Stall, Hofraum und Garten, Hintergebäude, Niederlagsgebäude

am 2. November 1892 Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 8, Zimmer 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1140 Mk. Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 3. November 1892 Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 25. August 1892.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Spediteurs **Richard Müller** zu Halle a. S., Bücherstraße Nr. 6 ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

den 5. Oktober 1892,
Vorm. 11½ Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a. S., den 31. August 1892.

Grosse, Sekretär,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Ernst Ludwig Winkler** zu Halle a/S., Delitzscherstraße Nr. 21 — Inhaber der Firma: **E. L. Winkler** — ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichs-Termin auf

den 6. Oktober 1892
Vorm. 11½ Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31, anberaumt.

Halle a/S., den 31. August 1892.

Grosse, Sekretär,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Erweiterung
des Bahnhofs Schkeuditz.

Die Maurer-Arbeiten für eine Wegunterführung und eine Wölbschleuse sollen am 16. September d. J. vergeben werden.

Preisverzeichnisse und Bedingungen sind für 50 Pfg. von der unterzeichneten Bauinspektion zu beziehen. Die Zeichnungen können daselbst und bei der Bahnmeisterei Schkeuditz eingesehen werden.

Halle a. S., den 1. September 1892.

Königliche Eisenbahn-Bauinspektion (Cöthen-Leipzig).

Bekanntmachung.

Der zu Montag den 5. d. Mts. früh 9 Uhr anberaumte **Verkauf von Parfümerien ist aufgehoben.**

Müller, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Montag den 5. d. Mts. sollen **Kaiser-Wilhelmshalle** Vorm. 10 Uhr folg. Gegenstände, als: Tische, Stühle, Küchenschrank, 1 Pult, Regulatoren, Wanduhren, Federbetten, Spiegel und verich. andere Sachen versteigert werden.

Auction.

Montag den 5. September cr. Vormittags von 11 Uhr an

sollen in den Speicherräumen des Spediteurs **C. H. Kretschmar Nachf.,** Merseburgerstraße 41, in einer Streitsache

ca. 400 Centner Gerstenschrot

meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Auction.

Montag den 5. d. M. Mittags 12 Uhr versteigere ich im **Gasthof zur Eiche** in **Radewell** zwangsweise gegen Baarzahlung:

2 Breichwagen,
1 Leiterwagen,
1 alte Häckselmaschine.

Müller, Gerichtsvollzieher.

Gutsverkauf.

Mein in **Größnitz** bei Freyburg a/U. gelegenes Gut mit 96 Morgen Feld will ich verkaufen u. ertheile gern nähere Auskunft. **O. Damm.**

Mein Restaurationsgrundstück mit Garten, Veranda, 2 Gaststuben, 2 Vereinssälen, gesunder und schöner Privatwohnung, an herrlicher Lage anhaltischer Residenzstadt belegen, will ich **krankheitshalber** für 50,000 Mk. bei 10,000 Mark Anzahlung **verkaufen!** Uebernahme kann sofort erfolgen. Hypotheken zu 4¼ und 4½% feststehend. Gebäude und Inventar fast neu. Jährlicher Umsatz 250 Hektoliter, 0,4 15⅓, Küchen- und Weinumsatz bedeutend, 20 Tischgäste, 5 Vereine. Das Grundstück bringt extra 320 Mark Hausmiethe. Nähere Auskunft ertheilt

Alb. Werner, Apolda,
Untere Bahnhofstr.

Ein kleines Haus in Giebichenstein, passend zu jedem Geschäft, ist mit wenig Anzahlung **zu verkaufen.**

Ein Restaurant, flottgehend, sofort **zu verpachten.**

Gasthöfe zu verkaufen u. schöne Güter zu verkaufen.

Restaurant Sternstr. 1, Moll.

Bäckerei-Verkauf

in großem Orte, **sehr gutes Gesch.,** mit schönem Hausgr., Anzahl. 2000 ℳ. Näheres durch **Oscar Uhlmann** in **Halle, Magdeburgerstraße 4.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920903063/fragment/page=0001

Schuhwaaren-Versteigerung.

Die zur Schuhwaarenhändler **Gustav Ohm'schen Concursmasse** von hier gehörigen, im Filialgeschäft zu **Dessau** lagernden und auf 7664,95 ℳ abgeschätzten Vorräthe, bestehend in

Herren-, Damen- und Kinderschuhen, Stiefeln, Stiefeletten, Pantoffeln 2c.

sollen **Donnerstag** den 8. September cr. **Vormittags 12 Uhr** öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen im **Ohm'schen Geschäftslokal, Askanischestraße Nr. 143 zu Dessau** im Ganzen versteigert werden.

Die **Besichtigung** der Waaren findet zwei Stunden vor dem Versteigerungstermine statt.

Halle a. S. Bernh. Schmidt,
Verwalter der G. Ohm'schen Concursmasse.

Rentengüter-Parzellirung

auf Groß-Peterkau und Birkenstein, Bahnstation Nummelsburg (Pommern) wird fortgesetzt. ¾ Meilen Chaussee, Kirche und Schule im Dorfe, **5500 Morgen sehr guter Acker à 100 bis 160 Mark.** Parzellen-Größe 15 bis 200 Morgen. Wenig baare Anzahlung. Unkündbares Renten-Kapital zu 4% inclusive Amortisirung in 60½ Jahren, im ersten Jahre zinsfrei. Auf zu errichtende Gebäude gewährt der Staat ein Darlehn ¾ seiner Taxe. Auch sehr vortheilhaft für Gasthof, Fleischer, Bäcker, Schneider, Schuhmacher, Sattler, Tischler, Stellmacher, Schmiede, Fischerei. Die **Hauptgüter** sind in Größe von je 300 bis 600 Morgen verkäuflich. **Abschluß** des Kaufes kann jederzeit geschehen im **Gutshause zu Groß-Peterkau,** Bahnstation Nummelsburg, Poststation Reinwasser in Pommern beim **Rittergutsbesitzer Knaack.**

Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst Herr **Reichardt, Halle a/S.,** Parkstraße Nr. 6.

Hypothekenkapitalien

zur ersten Stelle auf Hausgrundstücke in **Halle** werden von der **Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig** zu den günstigsten Bedingungen gewährt. Nähere Auskunft ertheilen die Vertreter der Gesellschaft in **Halle:**

Dupuis & Klauke.

A. Werner,

Alvdla in Thür.,
Unterebahnhofsstraße 37.
I. Thür. landwirthschaftliches u. **Specialvermittelungsbureau** für Hotels, Gasthöfe, Restaurants, Bäckereien 2c.

Empfehle meine Dienste geehrten kauf- und verkaufslustigen Herrschaften unter coulanten Bedingungen. **Beste Referenzen** zur Seite.

Guts-Verkauf!

Mein in **Burgwerben** bei Weißenfels gelegenes **Bauerngut Nr. 37** mit **schönem Garten** und **den dazu gehörigen Feldgrundstücken,** beabsichtige ich **sofort im Ganzen oder getheilt aus freier Hand zu verkaufen.**

Rosine Schulze.

Seltene Gelegenheit.

Ein Stadtgut in Anhalt

preiswerth zu verkaufen, fester Preis 108,000 Mk., Anz. 36,000 Mk. Dass. enth. 200 Mg. (Zuckerrübenboden) u. gt. Wiesen, hat compl. Wohnhaus, vollst. Inv. und Ernte. — Milchverkauf und Produktenabsatz im Hause, deshalb sehr rentabel. Näh. durch C. Brinck, Dessau, am Rondel.

Eine im flotten Betriebe befindl.

Fleischerei,

sowie ein **Pferdestall** nebst **Heu-** und **Strohgelaß** in **Brandenburgerstraße Nr. 3** ist zum **1. Oktober 1892 anderweitig zu vermiethen.** Zu erfragen **daselbst 1. Etage** beim **Biewirth.**

Mein in unmittelbarer Nähe des Marktes gelegenes **Restaurationsgrundstück** mit Ausspannung u. großer Kellerei ist für den Preis v. 39000 ℳ bei einer Anzahlung von 9—10,000 ℳ sofort oder später wegen Zurruheletzung zu verkaufen. Agenten verbeten. Offerten unter **M. F. 1500** postlagernd **Torgau** erbeten.

Güter,

Mühlen, Hotels, Gasthöfe, Restaurants, Geschäftshäuser, Brauereien, Ziegeleien i. f. zahlungsf. Käuf. **Moritz Schmidtchen,** Guben.

Schmiede-Verkauf.

Einzige im gr. Orte, complett, für 13,000 Mk., Anzahlung 3000 Mk. Offerten unter **2171 Z.** an die Expedition dieser Zeitung.

Eine massive **Holländer Windmühle** nebst **Wohnhaus,** Stall und Scheune, schön und in sehr guter Gegend gelegen, ist zum Preise von 4000 Mk. bei 1000 Mk. Anzahlung an einen tüchtigen Müller zu verkaufen.

Eisleben b/Buttstädt i/Thür.
Edmund Rudolf.

Wichtig für Jedermann!

Ein **Cigarren-Specialgeschäft** in einer Haupt- und Residenzstadt Thüringens (ca. 20000 Einw.), **einziges am Platze,** ist sofort für ca. 5000 ℳ zu verkaufen; jährl. Verdienst ca. 24—2500 ℳ. Offert. u. **B. K. 100** postl. **Friedrichroda i/Th.**

Flotte Fleischerei,

beste Lage von Halle, **sofort zu verpachten.** Offerten unter **K. 675** an die Expedition dieser Zeitung.

Bäckerei-Verkauf.

Wegen Uebernahme des elterlichen Geschäfts bin ich gesonnen meine seit 8 Jahren neuerbaute, gut eingerichtete, flottgehende **Bäckerei** nebst Wohnhaus, Stallung, schönem Hof, Gemüse- und Obstgarten, in lebhafter Garnisonstadt Nähe Leipzig preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **225 B.** an die Expedition dieser Zeitung einzusenden.

Gut gehendes Victualiengeschäft

mit sämmtlicher Einrichtung ist sofort billig zu verpachten.

Offerten unter 2152 E. in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Ein flottes **Holz- u. Kohlen-Geschäft,** direct an der Bahn, habe ich zu verkaufen oder zu verpachten. Einzug kann sofort erfolgen. Auch habe große und kleine Güter u. Gasthöfe zu verk.

A. Sieler, Buttstädt.

Mein in thüringer Landstadt unweit Erfurt belegenes, lange Jahre Eigenthum meiner Familie, nachweislich gut rentirendes **Materialwaaren-Geschäft** mit **Branntweinverkauf,** eingeführte Agenturen und div. Nebenbranchen, will ich Familienverhältnisse halber verkaufen. Gefl. Anfragen sub **A. G. 100 Hauptpostamt Halle a. S.**

Größtes Vergnügungs-Etablissement,

Vorort Leipzigs, direct an der Pferdebahn-Haltestelle, mit groß. **Tanzsaal, Garten, Colonnaden, Kegelbahn u. freundl. Restaurations-Räumlichkeiten, Familien-Verhältnisse halber sofort zu verkaufen.**

Offerten erbeten unter **K. L. 216** an **„Invalidendank," Leipzig.**

Grundstück

mit Garten bezw. **Bauplatz,** unmittelbare Nähe der **Magdeburgerstraße, billig zu verkaufen** an zuverlässigen Mann bei **ganz geringer Anzahlung.** Offerten unter **H. 100** an die Expedition dieser Zeitung.

Familien-Umstände halber ist in einer sehr beliebten und verkehrsreichen Stadt Ostthüringens ein villenartig gebautes **Wohnhaus** nebst großem mit Obstbäumen bepflanztem Grundstück, direkt am Bahnhof gelegen, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Genanntes Grundstück eignet sich zu schöner Wohnung, sowie auch zu jeder anderen gewerblichen Anlage.

Geehrte Reflektanten wollen sich um nähere Auskunft an die Expedition dieser Zeitung wenden. [934

Gasthof-Verkauf,

sehr gutes Geschäft, in fl. lebh. Stadt, Preis 30,000 ℳ, Anz. 6000 ℳ. Näheres durch **Oscar Uhlmann** in **Halle, Magdeburgerstraße 4.**

Ein Grundstück, 1 Std. von Halle a/S. gelegen, 4 Mrg. zur Gärtnerei geeignetes Land, mit geräumigen Wohnhaus, Scheune u. Stall, ist zu verkaufen. Selbstkäufer erfahren Näheres **Steinweg 30,** hier, im Restaurant.

Kaufe Hausgrundstück,

Nähe des Gerichts, welches sich zu gr. Bureau eignet. Offerten erbitte unter **B. 684** an die Exped. d. Ztg.

Restaurations-Grundstück

Mitte der Stadt, mit Gartz., fl. Vereinszimmer, außer Restaurant bringt es 510 Mk. Miethe. **Preis 30,000 Mk., Anz. 6000 Mk., 24000 Mk.** feste Hypotheken. Gebäude sehr gut. **Verkehr: besseres Publikum. Flottgehende Geschäfte zu verkaufen.**

3 Viktualien-Geschäfte zu vermiethen, verschied. flottg. **Restaurants, leere Restaurationsräume** von 800 bis 2400 Mk. zu verpachten.

A. Ritzer, Rannischestr. 5.

Gelegenheitskauf.

Wegen Uebernahme eines größ. Geschäfts verkaufe ich einen renommirten Gasthof einer Residenzstadt i/Thür., 2 Gastzimmer, 8 Fremdenzimmer, welche den ganzen Zins des Kapitals decken. Für 70 Pferde Stall,, 500 Hektoliter Biermsatz, 600 Fl. Wein. Preis 49,000 Mk., 8000 Mk. Anzahl. Rest fest zu 4%. Selbstreflektanten erhalten gegen Retourmarke Auskunft durch

J. S. Hügel, St. Sulza.

Gasthof mit Laden

an einer Hauptstraße und Nähe der Bahn in Halle a. S. **zu verpachten** u. 1. Okt. zu übernehmen. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [910

Für Fleischer!

Eine nachweislich flotte Fleischerei in bester Geschäftslage in einer Industriestadt der Prov. Sachsen soll umständehalber preiswerth verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt kostenfrei **M. Jacobi,** Delitzsch, Kohlgasse.

Ein **Hausgrundstück,** beste Geschäftslage am Markt hier, bisher Bäckerei, auch zu jedem andern Geschäft passend, sofort billig zu verkaufen.

Jessen, Bez. Halle. **F. L. Linke.**

Ein kleines Haus, dicht an der Saale gelegen, ist für den festen Preis v. 4000 Thlr. Miethsertrag 800 Mk., zu verk. Zu erfragen **Gr. Steinstraße 65.**

Grundstück Thorstraße 13

massives Wohnhaus, Vorgarten, per 1. Oktober zu verkaufen.

Bank- und Privatgeld

ersteres in jeder Höhe, letzteres in Posten von **50000, 30000, 25000, 20000, 18000, 7000, 6000, 4500 Mark** hat auszuleihen

Otto Knoche, Poststr. 12, II.

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre fest.

M. Oberlaender,

Bank-Commission, Kaufenberg 1.

Kapital-Gesuch.

25—27,000 Mk. erste oder **12-bis 15,000 Mk.** zweite mündelsichere Hypothek nach außerhalb wird sofort oder 1. Otthr. gesucht. Off. an Hrn. Kautm. **C. W. Teuber,** Halle, Mittelwache 9.

100—120,000 Mark

auf **1.** Landhypothek à **3½%** zur bald. Zahlg. **auszuleihen.** Off. sub **S. o. 8669 Rud. Mosse** hier.

18—20,000 Mark

auf **1.** Stadt- oder Landhypothek à **4%** per Oktober oder November **auszuleihen.** Off. sub **F. g. 8670** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

12-od. 15,000 Mk. II. Hyp. (6000 ℳ u. Feuerk.) z. 1. Jan. 1893 v. sich. Zinszahler (Beamter) ges. Off. v. Selbstdarl. u. **M. 670** an die Exped. dieser Zeitung.

25—30,000 Mark

suche zur ersten Hypothek auf mein Grundstück in **Eisleben, Markt 32** per 1. Oktober cr. zu leihen.

Louis Bauchwitz, Halle,
Leipzigerstraße 22, I. Et.

24000 Mark

zur ersten Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler zum 1. Oktober auf ein Gut zu leihen gesucht. Off. unter **2172 A.** an die Expedition d. Ztg.

5000 Mark gesucht

auf ein Grundstück auf dem Mühlweg, innerhalb der Feuerkasse zur II. Stelle. Selbstdarl. wollen Adresse u. **C. 685** in der Exped. d. Ztg. niederlegen.

6000 Mark zum 1. Oktober auf II. Hypothek von gutem Zinszahler **gesucht.** Offerten unter **Z. 682** an die Exped. d. Ztg.

7500 Mk. werden zur I. St. auf ein Landgrundstück mit Acker gesucht. Zu erfragen in der Exped. dieser Zeitung. [937

4000 Mk. zum 1. Okt. auf sichere Hypothek **gesucht.** Offerten bitte in der Expedition dieser Zeitung unter Chiffre **P. 673** gef. niederzulegen.

Suche zum 1. Januar 1893 **12,000 Mark** als 1. Hypothek zu 4% auf 18 Mrg. guten Acker, kann auch getheilt zu je 6000 Mark werden. Zu erfragen **Giebichenstein, Leopoldstraße 33 H. Köhler** oder **Halle, Krukenbergstraße 4d. Dreissig.**

6000 Marktkörbe w. weg. Aufg. d. Viehmarkt. schleun. f. d. Einkaufspr. verk. **Boerner,** Korbgesch. Harzg. 1.

Julius Bethge

jetzt Leipzigerstr. Nr. 5 empfiehlt

frisch geschossene junge Rebhühner,
Vierländer Enten und Hähnchen,
reife Treibhausananas,
Pfirsiche, Weintrauben,
Oporto-Zwiebeinz. Füllen,
frisch. Magd. Sauerkraut,
feinste Gemüseconserven in neuer Waare,
frische Frankfurter und Frauenstädter Würstchen,
neue Kronenhummer,
neue Sardines à l'huile,
neue Delicatessehering in Bouillon-, Tomaten- u. Weinsauce,
prima Astrachaner, Ural- und Elb-Caviar, stets frisch vom Eis,
geräuch. Rheinlachs, Elbaale,
Kieler Sprotten u. Bücklinge,
Kalbsbraten, Roastbeef,
Rauchfleisch, Zunge,
alle feiner. Wurstwaaren,
russ. Salat, Hummernmayonnaise,
Sülze, westfäl. Pumpernickel,
sämmtl. fein. Tafelkäse,
feinsten Lindenblüthenhonig u. Orangenblüth.-Honig aus Palästina.

Großes wohlschm. Hausbackenbrot

I. und II. Sorte empfiehlt
G. Schimpf, Gr. Ulrichstraße 51.

Empfehle **garant. reines Roggenbrot,** 5½ Pfund für 50 Pfg.

Fr. Götze, Steinweg 39.

Prima Qualität

Hausbacken-Brod i. und II. Sorte, **Landbrod u. Weißbrod** täglich frisch zu haben **Kl. Brauhausgasse 22a.**

Großes wohlschmeckendes

Roggenbrod,

diverse hochfeine Kuchensorten, vorzügliches Frühstück empfiehlt

F. A. Hollmig, Bernburgerstr. 22.

Großes Brod von kräftigem Wohlgeschmack empfiehlt

Carl Koch, Herrenstraße 1,
und die bekannten Verkaufsstellen.

Kartoffeln,

roth und weiss, auf Sandboden gewachsen, liefern per September bis November billigst

C. Kastens & Comp.,
Braunschweig.

Aus-schneiden!

Zutreffendes unterstreichen.

Blässe des Gesichts, matter Blick, blaue Augenringe, Abmagerung, Verschleimung, belegte Zunge, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit, abwechselnd mit Heißhunger, Uebelkeiten, sogar Ohnmachten und Schwindel, namentlich bei nüchternem Magen, Aufstoßen eines Knäuels vom Magen bis zum Halse, Speichel-Ansammlung, Anschwellung des Leibes, Magensäure, Sodbrennen, häufiges Aufstoßen, Koliken, Kollern, wellenförmige Bewegungen, stechende, saugende Schmerzen und Stiche in den Gedärmen, Herzklopfen, Unregelmäßigkeiten der Blutzirkulation, namentlich bei Frauen, öfterer unvermuthet eintretender Kopfschmerz, Hang zur Melancholie, Lebensüberdruß und Todeswünsche. **Nach dem Trinken sehr süßen Kaffees gleich nach dem Mittagessen treten diese Symptome der Wurmkrankheit deutlicher hervor.** Man versuche daher diese leichte Probe. Tausende, die sich für blutarm, bleichsüchtig, magenkrank, lungenleidend und schwindsüchtig hielten, sind durch meine Vernichtkur, da es eine Diagnose auf Wurmleiden **nicht** giebt, genesen, denn die Wiederherstellung gesunder Blutbildung ist die naturgemäße Heilung für fast alle Leiden. Dauer der **unschädlichen** Kur circa 2 Stunden, ohne Berufsstörung!

Briefliche Auskunft nur gegen Rückporto, nicht Postkarte. Taxfreie von Attesten!

Richard Mohrmann,

Autorität für Wurmkrankheiten.
25 Filialen!

Ständige Vertretung der Filiale

Halle a. S.:

Im **Hôtel Goldener Löwe,** Eingang am Töpferplan 1.

Sprechstunden von 9—1 u. 3—7, Sonntags von 10—2 Uhr.

Brod!!!

I. Sorte 4½ Pfd. 50 ₰,
II. Sorte 5½ Pfd. 50 ₰.

G. Hädicke, Schweizerstr. 19.

Kopf-Cognac

übertrifft jedes andere Fabrikat!

Schon für 2,00 ℳ u. 2,50 ℳ pro Liter bekommt man eine hochfeine Waare!

Gebrüder Kopf in Halle a/S.

Hülsen

sind zu haben **Leipzigerstraße 32.**

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluß 347,
befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von ½8—7 Uhr.

Man annoncirt

am zweckmäßigsten, bequemsten, billigsten,
wenn man Anzeigen zur Vermittelung übergeht an die erste und älteste Annoncen-Expedition von

Haasenstein & Vogler A.-G.

Schmeerstraße 31, I.

Gasthaus

in günstiger Lage am Bahnhof soll anderweitig zum 1. Oktober oder früher verpachtet werden. Geschäft nachweislich gut, starker Fremdenverkehr. Inventar mit 14 Betten muß käuflich übernommen werden. Erforderliches Kapital 7000 Mark. Off. erbeten unter **O. B. 4110** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Cigarren-Geschäft

zu übernehmen ges. oder leerer Laden in guter Lage für ein solches. Adr. u. **H. 1011 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Cassel** erbeten.

Zu cediren

eine sehr **gute Hypothek von 8000 Mark mit 1000 Mark Verlust per sofort.** Offerten erbeten unter **P. K. 4257** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Eine wenig gebrauchte ca. 100pf. Dampfmaschine

nebst den zugehörigen zwei Kesseln, Armaturstücken u. s. w., in Leipzig stationirt, ist zu verkaufen.

Actien-Gesellschaft für Monier-Bauten,
Berlin NW., Alt-Moabit 97.

Kräftiges Pony

zu verkaufen

Unter-Teutschenthal Nr. 8.

Ein erfahrener, bewährter

Kesselheizer,

der gleichzeitig die **Betriebsmaschine** und die **Pumpen** zu bedienen hat, wird bei **gutem Lohne zum sofortigen Antritt gesucht.** Meldungen unter Chiffre **E. N. 60** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

Für ein hiesiges besseres **Colonialwaarengeschäft** wird per sofort oder 1. Oktober ein

Lehrling

mit guter Schulbildung **gesucht.** Offerten unter **P. J. 4255** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle** erbeten.

Zwei elegante, tadellose

Goldfüchse

mit viel Blut, 5 und 8 Jahre alt, 4 und 5 Zoll groß, in Farbe und Figur sehr gut passend, mit guten Beinen und Hufen, kerngesund, **verkauft**

Dom. Nieder-Langenöls, Kr. Lauban in Schlesien.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920903063/fragment/page=0002